

# Die Niederlande



**und alles was Du darüber wissen solltest...**

## Inhalt

- 1) Allgemeines
- 2) Landesname
- 3) Geografie
- 4) Klima
- 5) Öffnungszeiten der Geschäfte
- 6) Feiertage
- 7) Bevölkerung
- 8) Religion
- 9) Niederländische Küche
- 10) Das politische System
- 11) Wirtschaft
- 12) Sehenswürdigkeiten
- 13) Unterhaltung
- 14) Drogenpolitik
- 15) Übernachtungsmöglichkeiten
- 16) Leben und Arbeiten in den Niederlanden
- 17) Quellen





## 1) Allgemeines

Die Niederlande sind eine parlamentarische Monarchie und einer der vier autonomen Landesteile des Königreichs der Niederlande. Das im nördlichen Westeuropa liegende Land wird durch die Nordsee im Norden und Westen, Belgien im Süden und Deutschland im Osten begrenzt. Zusammen mit Belgien und Luxemburg bilden die Niederlande die Benelux-Staaten. Die Hauptstadt der Niederlande ist Amsterdam, der Regierungssitz ist Den Haag. Zu den Niederlanden gehören ferner die drei Karibikinseln Bonaire, Sint Eustatius und Saba, die allesamt als Besondere Gemeinden bezeichnet werden. Die Fläche der Niederlande beträgt 35.054 km<sup>2</sup>.

In den Niederlanden leben 16.696.000 Einwohner (2011). Es ist eines der am dichtesten bevölkerten Gebiete der Europäischen Union. Gesprochen wird niederländisch aber auch mit deutsch und englisch kann man sich verständigen.

## 2) Landesname

Der offizielle und auch in der Umgangssprache übliche niederländische Name des Landes lautet Nederland (Singular), während im Standarddeutschen das Land Niederlande (Plural) heißt und umgangssprachlich zumeist als Holland benannt wird. Der Name Holland bezieht sich eigentlich nur auf den nordwestlichen Teil des Landes, auf die frühere Provinz Holland als bedeutendste Provinz der Republik der Vereinigten Niederlande. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts ist diese Provinz aufgeteilt in die zwei Provinzen Nordholland (Hauptstadt Haarlem) und Südholland (Hauptstadt Den Haag). Im Niederländischen verwendet man den Ausdruck Holland in erster Linie für diese zwei Provinzen. Ansonsten ist Holland eher eine ironische Selbstbezeichnung. Auch beim Fußball lautet die Selbstbezeichnung Holland, zum Beispiel im Schlachtruf Hup Holland Hup. Außerhalb der Niederlande werden die Niederländer zumeist als „Holländer“ bezeichnet und auch die niederländische Tourismusindustrie und sonstige Wirtschaft vermarkten das Land durchweg als Holland (sowohl im Englischen als auch im Standarddeutschen). Niederländer, die nicht aus der Region Holland stammen, hegen meist eine gewisse Abneigung

gegenüber der Bezeichnung Holland für die Niederlande und Holländer für den Niederländer.

## 3) Geographie

Ungefähr die Hälfte des Landes liegt weniger als einen Meter über, rund ein Viertel des Landes unterhalb des Meeresspiegels (gemessen bei Amsterdam). Die flachen Gebiete werden in der Regel durch Deiche vor Sturmfluten geschützt, die insgesamt eine Länge von etwa 3.000 km haben. Der höchste Punkt der Niederlande ist mit 877 Metern der Mount Scenery auf der Karibikinsel Saba. Der höchste Punkt des Festlandes, der Vaalserberg im äußersten Süden, in der Provinz Limburg, im Dreiländereck zu Deutschland und Belgien, befindet sich 322,50 m über dem Amsterdamer Pegel.



## 4) Klima

Die Niederlande haben ein gemäßigtes Regenklima. Es wird vor allem von der Meereslage geprägt. Je näher man dem Meer kommt, desto kleiner werden die Temperaturunterschiede und desto höher sind die durchschnittlichen Windgeschwindigkeiten. Im Süden der Niederlande ist es durchschnittlich wärmer als im Norden. Im März ist es am trockensten. Der meiste Niederschlag fällt im Landesinnern im Sommer. In den Küstengebieten fällt der meiste Regen im Herbst. Im Juni und Juli sind die Temperaturen am höchsten, mit einer Durchschnittstemperatur von 28 Grad. In der Periode zwischen Dezember und Februar sind die Temperaturen am niedrigsten, mit einer durchschnittlichen Tageshöchsttemperatur knapp unter dem Gefrierpunkt. Auch während der warmen Jahreszeit sollte man leichte Wollsachen einpacken. Ein Regenmantel oder Ähnliches ist zu jeder Jahreszeit nützlich.



## 5) Öffnungszeiten der Geschäfte

Die meisten Geschäfte sind dienstags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Samstags öffnen sie im Allgemeinen auch um 9.00 Uhr und schließen dann um 17.00 Uhr. Montags sind die Kaufhäuser ab 13.00 Uhr geöffnet (Warenhäuser meist ab 11.00 Uhr). Vielerorts ist donnerstags oder freitags verkaufsoffener Abend, dann sind die Einkaufsmöglichkeiten bis 21.00 Uhr geöffnet. In den Großstädten sind die Geschäfte oft auch sonntags geöffnet. Bezahlt wird mit dem Euro.



## 6) Feiertage

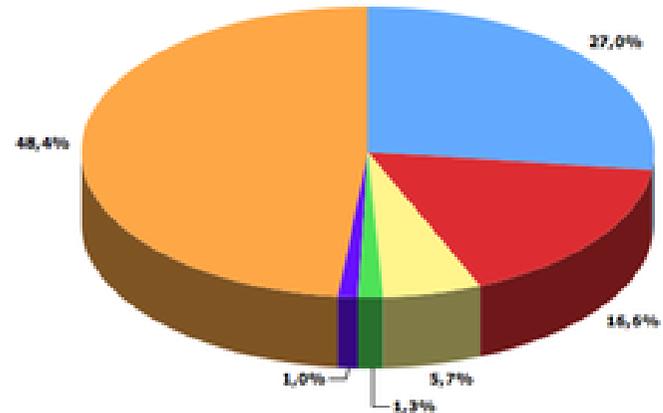
Die Feiertage sind ähnlich wie unsere deutschen. Es handelt sich dabei um Neujahr, Ostermontag, Koninginnedag (Geburtstag der Königin) 30. April, Himmelfahrt, Pfingsten, Weihnachten: 25. und 26. Dezember.

## 7) Bevölkerung

In den Niederlanden leben zwischen 6.000 und 10.000 Sinti und Roma, sowie etwa 30.000 sogenannte *woonwagenbewoners*. Sie werden abschätzig auch *kampers* genannt, bevorzugen selbst die Bezeichnung *reizigers*. Sie leben ortsfest auf Standplätzen in stationären Caravans. Viele üben ambulante Erwerbstätigkeiten aus. Ganz überwiegend gehen sie auf verarmte niederländische Bauern, Landarbeiter und Torfstecher des 18. und 19. Jahrhunderts zurück. Ihre Zahl ist seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs im Zusammenhang von Arbeitsmigration und Wohnkosten durch Zuzug aus der Mehrheitsbevölkerung erheblich angewachsen.

In die Niederlande sind Menschen aus der ganzen Welt eingewandert. Abgesehen von vielen Zugezogenen aus den Nachbarstaaten (u. a. aus Deutschland, Belgien und England) leben heute viele Menschen aus anderen Erdteilen hier, wie u. a. aus Marokko und der Türkei, aus den ehemaligen Kronkolonien Indonesien, Suriname und aus der Karibik.

## 8) Religion



Religion in den Niederlanden (2005)

- Konfessionslose – 48,4 %
- Römisch-Katholisch – 27,0 %
- Protestanten – 16,6 %
- Muslime – 5,7 %
- Hindus – 1,3 %
- Buddhisten – 1,0 %

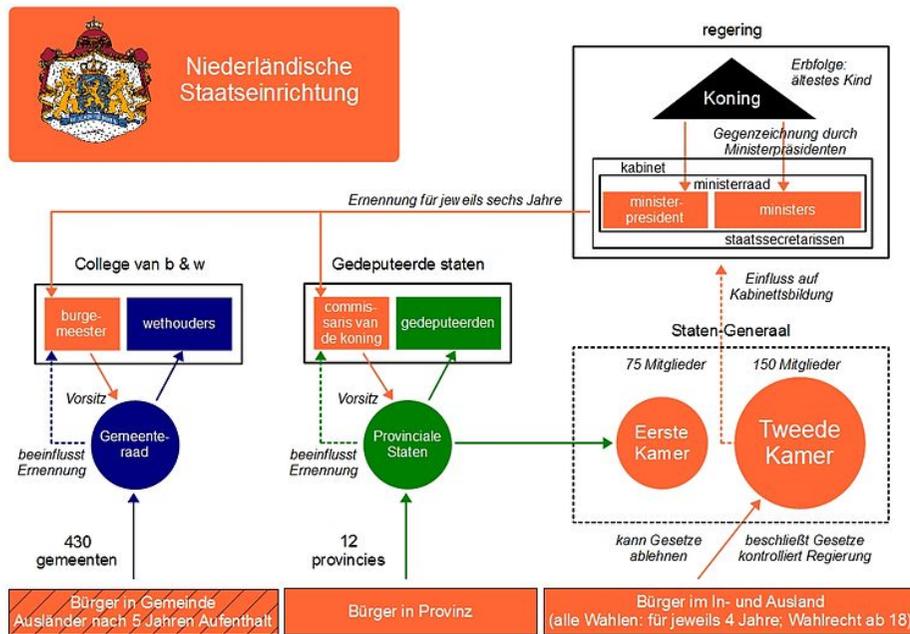
Die niederländische Bevölkerung gilt in Europa inzwischen als eine der am wenigsten kirchlich gebundenen. Die Hälfte der Bevölkerung ist konfessionslos (Stand 31. Dezember 2010).

## 9) Niederländische Küche

Ursprünglich unterscheidet sich die niederländische Küche nicht sehr von der deutschen, in der auch Kartoffeln, Sauerkraut und Würste eine große Rolle spielen (zum Beispiel im stamppot). Am bekanntesten sind ‚frietten‘ oder ‚patat‘, niederl. für Pommes frites, mit verschiedenen Soßen, wobei die wohl bekannteste Kombination aus Mayonnaise und Erdnusssoße (mit Zwiebeln) besteht, die ‚patatje oorlog‘. Andere Spezialitäten sind Goudse kaas (Goudakäse) und Hollandse Nieuwe; bei diesen Matjes handelt es sich um junge, noch nicht geschlechtsreife Heringe. Durch die Vergangenheit als Seemacht kamen allerdings auch kulinarische Einflüsse aus den ehemaligen Kolonien ins Land, zum Beispiel der Nasibal oder Bamibal. Dabei handelt es sich um Nasi- oder Bamigoreng in Frikadellenform. Über die Grenzen hinaus bekannt sind auch der niederländische Pudding Vla und die Bratrollen, die „Frikandel“ genannt werden.



# 10) Das politische System



Die Niederlande sind eine parlamentarische Monarchie. Das Staatsoberhaupt ist die Königin, zurzeit Königin Beatrix. Sie ernennt offiziell den Ministerpräsidenten und die Minister, zusammen formen sie die Regierung.

Das Parlament, die Generalstaaten (Staten-Generaal), besteht aus zwei Kammern. Die erste wird von den Abgeordneten der Provinzparlamente, die zweite von den niederländischen Bürgerinnen und Bürgern nach Listen gewählt. Die Zweite Kammer (Tweede Kamer) entspricht dem deutschen Bundestag.

In der Zweiten Kammer mit 150 Sitzen sind derzeit zehn Parteien vertreten. Die vier größten Fraktionen stellen die rechtsliberale VVD, die sozialdemokratische PvdA, die rechtspopulistische PVV und der christdemokratische CDA.

## 11) Wirtschaft

Die Niederlande haben ein gut funktionierendes, eher liberales Wirtschaftssystem. Seit den 1980er Jahren hat die Regierung ihre ökonomischen Eingriffe weitgehend zurückgenommen. Mit Zustimmung von Gewerkschaften, Arbeitgebern und Staat erfolgte im Land eine Lohnmäßigung. Die Arbeitslosenquote ist mit 2,8 % sehr niedrig.

Beim produzierenden Gewerbe dominieren Lebensmittel (Unilever, Heineken), chemische Industrie (AkzoNobel, DSM), Erdölraffinerie (Shell) und die Herstellung von Elektrogeräten (Philips, TomTom, Océ) sowie LKW (DAF).

Lange vor seinen europäischen Nachbarn sorgte das Land für einen ausgewogenen Staatshaushalt und bekämpfte erfolgreich die Stagnation im Arbeitsmarkt.

Dienstleistungen sind außergewöhnlich wichtig. Die großen Finanzdienstleister (ING, Fortis, AEGON), die Welthäfen Rotterdam und Amsterdam und der Flughafen Schiphol (Amsterdam Airport) gehören zu den fünf größten Dienstleistern in Europa.

Die hoch technologisierte Landwirtschaft ist außerordentlich produktiv: neben Getreide-, Gemüse-, Früchte- und

Schnittblumenanbau – die Tulpenzüchtung beeinflusste sogar die Geschichte des Landes – gibt es noch Milchviehhaltung in großem Maßstab. Letztere liefert die Grundlage für Käse als wichtiges Exportprodukt.



## 12) Sehenswürdigkeiten

### Grachten von Amsterdam

Die Grachten sind das Wahrzeichen der holländischen Stadt Amsterdam. Dank dieser meist fünf bis zehn Meter breiten Wasserkanäle wird die Stadt auch liebevoll "Venedig des Nordens" genannt. Über eine Gesamtlänge von etwa 80 Kilometern erstrecken sich diese Grachten durch die gesamte Innenstadt. Erbaut wurden diese Kanäle größtenteils im 17. Jahrhundert; damals dienten sie zum Transport von Waren vom Hafen bis in die Häuser der vermögenden Kaufleute.

Eine Fahrt auf einer Amsterdamer Gracht, traditionell in einem Glasdachboot, kostet im Durchschnitt etwa 7,50 Euro. Bei nahezu allen wichtigsten Sehenswürdigkeiten Amsterdams befinden sich Anlegestellen der Boote. Wer selbst aktiv werden möchte, sollte sich ein Tretboot mieten und die Grachten so auf eigene Faust erkunden. Besonders eindrucksvoll ist es, die Grachten bei Nacht zu betrachten, wenn sie eindrucksvoll beleuchtet sind. Die bekanntesten beiden Grachten Amsterdams sind die Prinsengracht und die Herengracht. An dieser lebten die reichsten Leute Amsterdams; viele der eleganten Stadtvillen stehen noch heute an dieser Gracht. Über die Grachten führen zahlreiche Brücken; bekannteste unter ihnen ist die Magere Brug

an der Amstel, ein beliebtes Fotomotiv. Diese weiße Holzbrücke wird noch heute traditionell mit der Hand bedient, wenn große Schiffe hier die Amstel passieren.

### Mühlen von Kinderdijk

Bei den Mühlen von Kinderdijk handelt es sich um eine Gruppe von 19 Windmühlen; der gleichnamige Ort Kinderdijk befindet sich etwa 15 Kilometer von der bekannten Stadt Rotterdam entfernt. Aufgabe dieser Mühlen war es, das Wasser aus den Poldern abzupumpen - damit wurde der Boden landwirtschaftlich nutzbar gemacht. Heute sind die Mühlen von Kinderdijk ein Teil des Weltkulturerbes der UNESCO und eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Niederlande.

Lohnenswert ist es, die Mühlen Anfang September zu besichtigen.



Für die Dauer von einer Woche werden diese dann nach Sonnenuntergang von Scheinwerfern angestrahlt; ein prachtvoller Anblick.

### Anne-Frank-Haus in Amsterdam

Das Anne-Frank-Haus in Amsterdam ist heute ein Museum, in welchem die weltbekannte Jüdin Anne Frank in der Zeit des Zweiten Weltkrieges ihre Tagebücher schrieb. Es gehört zu einer der Hauptsehenswürdigkeiten der niederländischen Hauptstadt und befindet sich im so genannten Jordaan-Viertel. Hier hielt Anne Frank sich gemeinsam mit ihrer Familie in den Jahren von 1942 bis 1944 vor den Nationalsozialisten versteckt. Originalgegenstände, Briefe und natürlich das bekannte Tagebuch im Original kann man im Anne-Frank-Museum besichtigen. Die Räume des Museums jedoch sind unmöbliert, so können sich die Besucher freier bewegen. Seit der Neueröffnung des Museums im Jahr 1999 durch Königin Beatrix befindet sich hier auch ein Café und ein Buchladen. Das Haus der Anne Frank liegt an der oben bereits erwähnten Prinsengracht Nummer 263. Besonders in den Sommermonaten sollte man sich auf lange Warteschlangen vor dem Museum einstellen, da der Besucheransturm meist gewaltig ist.

[www.anne-frank.nl](http://www.anne-frank.nl)

### Rotlichtviertel Amsterdam „Rosse Buurt“

Das bekannte Rotlichtviertel Amsterdams befindet sich zwischen Centraal Station, Nieuwmarkt und Dam und lockt scharenweise die Touristen an. Hier bieten sich Frauen aller Nationen in Fenstern an. Hier können mehr als nur eine Peepshow erlebt werden. Ein besonderes Highlight bieten Live-Sex-Shows, die in den „Theatern“ gezeigt werden.



### Deltawerke in Zeeland

Die Deltawerke gehören zu einer der bedeutendsten technischen Sehenswürdigkeiten der Niederlande. Der Volksmund bezeichnet die Sturmflutwehr dieser Werke gar als "Achstes Weltwunder". Die künstlich aufgeschüttete Insel "Neeltje Jans" hat sich im Laufe der Zeit zu einem Vergnügungspark entwickelt, der jährlich zahlreiche Touristen anzieht.

Die Deltawerke, ein Schutzsystem gegen Hochwasser und Sturmfluten, wurden nach der Sturmflut des Jahres 1953 konstruiert. Knapp 2.000 Menschen fanden damals den Tod.

Die vollständige Fertigstellung der Deltawerke erfolgte jedoch erst im Jahr 1997; insgesamt bestehen die Werke aus 15 einzelnen Bauwerken, darunter verschiedene Staudämme, Flutwehren und Schleusen, welche im Laufe der Jahre kontinuierlich erweitert wurden.



Van Gogh  
seum

Mu-

Im Van-Gogh-Museum in der holländischen Hauptstadt Amsterdam findet der Besucher so viele Werke des bedeutenden Künstlers auf einem Fleck wie sonst nirgendwo. Mehr als 200 Gemälde und über 600 Zeichnungen gibt es hier zu besichtigen. Die Werke "Das Schlafzimmer in Arles" und "Die Kartoffelesser" kann man hier ebenso bestaunen wie eine Version der berühmten

"Sonnenblumen". Das Museum hat täglich von 10 bis 18 Uhr, freitags sogar bis 22 Uhr geöffnet. Regelmäßig finden hier Audioführungen in insgesamt neun verschiedenen Sprachen statt, welche über das Leben des berühmten Malers informieren. In der dem Museum angestellten Bibliothek kann sich der interessierte Besucher in sage und schreibe mehr als 24.000 Büchern über die Malerei, insbesondere die van Goghs, informieren. Neben Werken van Goghs werden im Museum auch Bilder berühmter anderer Künstler des 19. Jahrhunderts ausgestellt, unter anderem von Pissarro und Monet. Fotografieren und Filmen ist im Museum leider untersagt, ebenfalls das Berühren der Kunstwerke.

[www.vangoghmuseum.nl](http://www.vangoghmuseum.nl)

### St.-Johannes-Kapelle in 's-Hertogenbosch

Die St.-Johannes-Kapelle ist eine römisch-katholische Kirche in der niederländischen Stadt 's-Hertogenbosch und gilt als eines der bedeutendsten Bauwerke der so genannten Brabanter Gotik. Aus diesem Grund wurde die Kirche zum Rijksmonument erklärt. So werden in den Niederlanden mindestens 50 Jahre alte Kulturdenkmäler bezeichnet, die unter Denkmalschutz stehen. Mit

dem Bau dieser Kathedrale wurde im Jahr 1380 begonnen. 1584 kam es zu einem Brand in der Kirche, welche den größten Teil zerstörte. Bereits im ausgehenden 19. Jahrhundert kam es zu einer ersten Restaurierung; eine weitere folgte in den Jahren von 1961 bis 1985. Seit dem Jahr 2000 läuft die dritte umfassende Restaurierung. Im Inneren des Gotteshauses besonders sehenswert sind die Orgel sowie das Taufbecken aus dem Jahre 1492. Auch von außen bietet die Kathedrale mit ihrer Gesamtlänge von 115 Metern und ihrer reichhaltig geschmückten Fassade einen imposanten Anblick.

### Artis

Der Zoologische Garten der Stadt Amsterdam, der Natura Artus Magistra - kurz Artis - ist ein Tierpark in der niederländischen Hauptstadt Amsterdam. Seit der Gründung im Jahre 1838 ist er stetig gewachsen. Heute beherbergt er über 8200 Tiere aus 786 Arten. Außerdem sind auf dem Gelände ein zoologisches und ein

geologisches Museum zu finden. Zu den besonderen Attraktionen des zoologischen Gartens zählen außerdem ein Planetarium und ein frisch renoviertes Aquarium.

Obwohl der Zoo seinen historischen Charme behalten hat, verstecken sich hinter den alt belassenen Fassaden moderne High-Tech-Gebäude, in denen viel geboten wird. Auch die alten Bäume, die überall im Park erhalten wurden, sind beeindruckend.



### Madurodam

Eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der niederländischen Stadt Den Haag ist das Madurodam. Dabei handelt es sich um einen Freizeitpark, der auf einer Fläche von über 18.000 Quadratkilometern Modelle bekannte Bauobjekte im Miniaturstil präsentiert. Die Anlage entstand im Jahr 1950 und wurde seitdem

immer wieder erweitert, erneuert und umgebaut. Neben Bauwerken werden auch markante Landschaften und wichtige technische Objekte im Maßstab 1:25 ausgestellt. Bei vielen Stücken sind einzelne Teile auch beweglich und dementsprechend animiert.

In Madurodam soll eine kleine, heile, holländische Welt präsentiert werden, der die Realität natürlich nicht entspricht. Touristisch ist die Anlage sehr interessant, da man auch viel Wissenswertes über die jeweiligen Objekte erfährt.



### Heineken-Experience

Wer Bier liebt und schon immer mal eine Brauerei von innen besichtigen wollte ist hier genau richtig. Zudem gibt es hier auch Freibier. Am Ende der Tour bekommt man sein eigenes Bierglas und zuvor kann hautnah erlebt werden, wie das Bier gebraut und abgefüllt wird.

Adresse: Stadhouderskade 78, 5 min Fußweg vom Albert-Cuip-Markt

Website: [www.heinekenexperience.com](http://www.heinekenexperience.com)

## **13) Unterhaltung**

### Club Escape

Das Escape ist der größte Club der Stadt mit einer Kapazität von ca. 2000 Menschen. Entweder Sie kommen zeitig oder müssen damit rechnen gegen Mitternacht in der Schlange zu stehen. Im Escape legen die besten DJs der Stadt auf und am Wochenende gibt es meist noch ausländische Verstärkung bis 5 Uhr morgens.

Adresse: Rembrandtsplein 11, Amsterdam



### Dampkring Haarlemmerstraat B.V.

Dampkring haarlemmstraat BV. ist einer der bekanntesten Coffeeshops in Amsterdam. Neben dem Angebot von Marihuana bietet das Dampkring Haarlemmerstraat auch einen Club für Jugendliche ab 18 Jahren an. Der Club befindet sich in der Haarlemmerstraat 44, Amsterdam.



## 14) Drogenpolitik

■ Wietpas: Die Coffeeshops der südlichen Provinzen Limburg, Nordbrabant und Seeland sind seit Mai 2012 geschlossene Clubs. Den Wietpas genannten Mitgliedsausweis sollte nur bekommen, wer vor Ort gemeldet ist. Die Regierung wollte auf diese Weise

den Strom ausländischer Drogentouristen bekämpfen, jedoch hat sich der Wietpas 2013 nicht durchsetzen können.

■ Maastricht: Die Stadt zwischen Belgien und Deutschland ist – neben Amsterdam – ein Mekka des Kiff-Tourismus. Von jährlich 2,5 bis 3 Millionen Besuchern der 14 Coffeeshops stammten 65 Prozent aus Belgien, Deutschland und Frankreich. Die Kommune verfolgte bislang den Plan, die Hälfte der Coffeeshops vom Zentrum an den Stadtrand zu verlagern.

■ Duldungspolitik: Konsum, Besitz und Verkauf kleiner Cannabis-Mengen werden nicht strafrechtlich verfolgt. Für Zucht und für Belieferung der Coffeeshops gilt das jedoch nicht. Das Konzept war auf die Versorgung einheimischer Konsumenten ausgelegt. Infolge der enormen Nachfrage gab es immer mehr und größere – illegale – Plantagen, gegen die die Justiz hart vorgeht. Viele Züchter weichen daher auf das deutsche oder belgische Grenzgebiet aus.

## 15) Übernachtungsmöglichkeiten

Eine riesige Auswahl an Hotels, Hostels und Campingplätzen bietet die Internetseite

<http://www.zapmeta.de/wsde/aw2c900/niederlande%20unterk%C3%BCnft/>

Wer einen längeren Aufenthalt plant und ein WG-Zimmer mieten möchte sucht am besten auf den niederländischen Internetseiten

<http://www.kamerhulp.nl/>

<http://www.studentopkamers.nl/>

<http://www.kamertje.nl/>

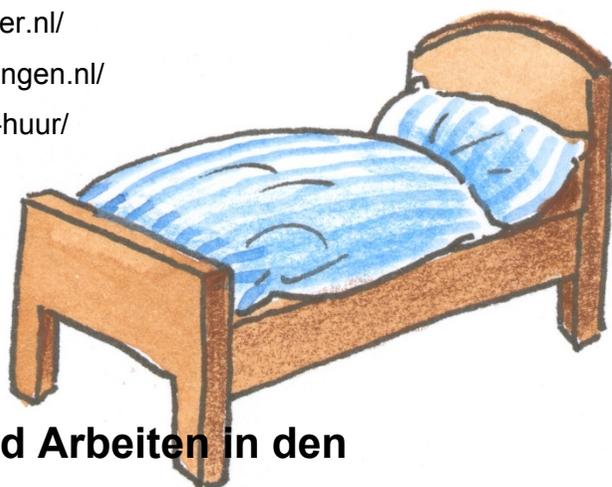
<http://www.opmijnkamer.nl/>

<http://www.opkamers.nl/>

<http://www.easykamer.nl/>

<http://www.huurwoningen.nl/>

<http://www.zah.nl/te-huur/>



## 16) Leben und Arbeiten in den Niederlanden

Einkommen und Lebenshaltungskosten

Im Vergleich mit vielen Ländern sind die Kosten für den Lebensunterhalt in den Niederlanden hoch. Die meisten Menschen geben einen großen Teil Ihres Einkommens für ihren Wohnraum aus. Die Verbraucherberatung (Consumentenbond) kann Sie über die Lebenshaltungskosten in den Niederlanden informieren ([www.consumentenbond.nl](http://www.consumentenbond.nl)).

### Aufenthaltsgenehmigung

Staatsbürger aus den EWR-Staaten oder der Schweiz, die sich länger als drei

Monate in den Niederlanden aufhalten möchten oder bereits länger als drei

Monate in den Niederlanden aufhalten, müssen sich beim Immigratie- en

Naturalisatiedienst (IND) melden. Der IND ist die niederländische Einwanderungsbehörde.

### Wie registrieren Sie sich bei der Einwanderungsbehörde IND?

- 1 Sie melden sich bei der Gemeinde an, in der Sie wohnen.
- 2 Sie rufen den IND an und vereinbaren einen Termin, wenn Ihre Anmeldung in der Gemeinde abgeschlossen ist.

- 3 Sie warten, bis Sie einen Brief des IND erhalten, in dem Ihr Termin bestätigt wird. Mit diesem Brief erhalten Sie auch ein Registrierungsformular.
- 4 Sie füllen dieses Formular aus und legen die benötigten Dokumente zurecht.
- 5 Sie gehen zum Büro des IND und lassen sich registrieren.
- 6 Der IND kontrolliert Ihre Registrierung und erteilt Ihnen ein Registrierungszertifikat.

Sie erreichen den IND an Werktagen von 9.00 - 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 0900 - 123 45 61 (ca. 0,10 p. M.). Wenn Sie aus dem Ausland anrufen, wählen Sie die Nummer +31 20 889 30 45 (diese Nummer kann innerhalb der Niederlande nicht gewählt werden). Um einen Termin zu vereinbaren, wählen Sie die Option 'afsprakenlijn' (Terminleitung).

Staatsbürger der EWR-Staaten und der Schweiz, die in den Niederlanden arbeiten, haben dieselben Rechte wie niederländische Bürger hinsichtlich des Gehalts, der Arbeitsbedingungen, dem Zugang zu Wohnraum, der Berufsausbildung, der sozialen Sicherheit und der Mitgliedschaft

in einer Gewerkschaft. Weitere Informationen finden Sie unter [www.ind.nl](http://www.ind.nl).

Bringen Sie rechtzeitig in Erfahrung wo Sie sich abmelden müssen und bis zu welchem Datum Sie sich spätestens abmelden müssen

Sie müssen sich in das niederländische Einwohnermelde-register eintragen lassen

Sie sind verpflichtet innerhalb von fünf Tagen nach Ihrem Umzug, sich bei der Gemeinde, in der Sie sich niederlassen, in das niederländische Einwohnermelderegister (Gemeentelijke Basisadministratie, GBA) eintragen zu lassen. Die Gemeinde benachrichtigt Sie schriftlich über Ihre (kostenlose) Anmeldung.

Ihr Aufenthalt in den Niederlanden muss rechtmäßig sein. Das heißt, dass Sie (unter anderem) die niederländische Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union haben müssen.

Sie erhalten eine Bürgerservicenummer (BSN)

Nachdem Sie sich in das niederländische Einwohnermelderegister (Gemeentelijke Basisadministratie, GBA) haben

eintragen lassen, erhalten Sie eine burgerservicenummer (BSN). Die burgerservicenummer ist eine einmalige Personennummer. Sie verwenden Ihre BSN beim Kontakt mit Behörden und Instanzen.

### Arbeitserlaubnis

Wer die Staatsangehörigkeit eines EU/EWR-Landes oder der Schweiz besitzt, braucht keine Arbeitserlaubnis, um in den Niederlanden arbeiten zu dürfen.

### Arbeitsplatzsuche

Am besten beginnen Sie mit der Arbeitsplatzsuche, bevor Sie in die Niederlande aufbrechen. Hilfe erhalten Sie dabei von Beratern des Europäischen Portals zur beruflichen Mobilität (EURES). EURES ist ein europäisches Netzwerk für Arbeitsdienstleistungen und hat eine eigene Internetseite mit Stellenanzeigen, [www.ec.europa.eu/eures](http://www.ec.europa.eu/eures). Auf dieser Seite können Sie auch ein eigenes Profil veröffentlichen.

### Agentur für Arbeit, UWV WERKbedrijf

Die Suche nach einem Arbeitsplatz in den Niederlanden beginnt häufig bei der niederländischen Agentur für Arbeit, UWV WERKbedrijf. WERKbedrijf steht Ihnen bei der Suche nach Arbeit mit Beratungen, Informationen und Hilfe zu Seite.

Eine Übersicht über freie Stellen sowie weitere Informationen finden Sie unter [www.werk.nl](http://www.werk.nl).

Neben den Internetseiten des UWV WERKbedrijf ([werk.nl](http://werk.nl)) gibt noch zahlreiche andere Stellenbörsen. Eine Übersicht über diese Seiten finden Sie unter [www.vacature.overzicht.nl](http://www.vacature.overzicht.nl) und [www.werk.startpagina.nl](http://www.werk.startpagina.nl).

### Offene Bewerbungen

Offene Bewerbungen werden in den Niederlanden häufig geschrieben. Auch wenn ein Betrieb zu diesem Zeitpunkt keine Stellen anbieten kann, wird Ihre Bewerbung oft aufgehoben, bis sich eine geeignete Stelle für Sie ergibt. Informationen über bestimmte Unternehmen erhalten Sie bei der niederländischen Handelskammer (Kamer van Koophandel; [www.kvk.nl](http://www.kvk.nl)), der Botschaft oder dem Konsulat im Herkunftsland. Es ist ratsam, mit dem Unternehmen, für das Sie sich interessieren, erst telefonischen Kontakt aufzunehmen, bevor Sie Ihre Bewerbung versenden, um weitere Informationen zu erhalten. Fragen Sie an dieser Stelle auch, an wen Sie den Brief richten können.

## Bewerbungsbriefe

Bewerbungsbriefe werden grundsätzlich auf niederländisch geschrieben, es sei denn, in der Stellenanzeige wird anderes angeboten. Briefe müssen getippt sein. In den Niederlanden sind Bewerbungsbriefe in der Regel kurz, direkt und sachlich. Sie müssen angeben, warum Sie sich bewerben, und warum Sie sich für die geeignete Person für diese Stelle halten. Es ist auch üblich, anzugeben, dass Sie weiteres gerne in einem persönlichen Gespräch erläutern würden.

## Der Lebenslauf

In den Niederlanden wird der Lebenslauf (cv: Curriculum Vitae) direkt und sachlich aufgebaut. Ausbildung und Arbeitserfahrung werden in der Regel chronologisch angegeben. Der cv sollte nicht länger als eine, höchstens zwei DIN-A4-Seiten lang sein. Ein niederländischer Lebenslauf enthält nur Daten und Sachinformationen, denn Ihre Motivation für eine Stelle beschreiben Sie in dem Brief. Niederländische Arbeitgeber ziehen kurze und auf das Wesentliche konzentrierte Lebensläufe vor, teilen Sie darin also nichts mit, was für die Stelle, auf die Sie sich bewerben, nicht relevant ist.

Niederländische Arbeitgeber interessieren sich aber für Hobbys und soziale Aktivitäten. Nehmen Sie diese daher in Ihren Lebenslauf auf.

Nennen Sie dabei Aktivitäten, die für die Stelle, auf die Sie sich bewerben, relevant sind. So kann zum Beispiel die Aktivität in einer Mannschaftssportart interessant sein, wenn Sie sich für eine Stelle innerhalb eines Teams bewerben. Passen Sie Ihren Lebenslauf für jede Bewerbung neu an. Sie brauchen keine Referenzen oder Zeugniskopien mitschicken, der Arbeitgeber bittet Sie in einem späteren Stadium darum.

Ihr cv sollte folgende Aspekte enthalten (in dieser Reihenfolge):

- Persönliche Angaben
- Ausbildung und Schulungen (einschließlich wichtige Kurse)
- Arbeitserfahrung (mit genauen Daten)
- Hobbys und Interessen

## Diplome, Zeugnisse, Urkunden

Manchmal ist es erforderlich, dass Sie legalisierte Dokumente vorlegen können, zum Beispiel wenn Sie sich als Einwohner einer Gemeinde in den Niederlanden anmelden. Nichtniederländische Dokumente wie Hochzeits-, Geburts-, oder Scheidungsurkunden sind in den Niederlanden nicht automatisch rechtsgültig. Wenn

Sie diese Dokumente legalisieren lassen, wissen die niederländischen Behörden, dass sie rechtsgültig sind.

Die niederländischen Botschaften und Konsulate im Ausland sind für die Legalisierung nichtniederländischer Dokumente zur Vorlage in den Niederlanden zuständig. Beachten Sie bitte, dass die Legalisierung geraume Zeit in Anspruch nehmen kann.

#### Arbeiten in einem bezahlten Dienstverhältnis

Wenn Sie in einem bezahlten Dienstverhältnis stehen, gelten für Sie die niederländischen Arbeitsbedingungen. Ihr Arbeitgeber bezahlt die Lohnsteuern und die Sozialversicherungsprämien für die Versicherungsleistungen. Ihre Versicherung deckt Arbeitslosigkeit, Krankheit und Arbeitsunfähigkeit. Als Arbeitnehmer im bezahlten Dienstverhältnis haben Sie dieselbe Position wie Arbeitnehmer mit niederländischer Staatsangehörigkeit.

Wenn Sie weitere Fragen zu Erklärungen von Arbeitsverhältnissen haben, können Sie sich an das Finanzamt unter [www.belastingdienst.nl](http://www.belastingdienst.nl) oder telefonisch unter der Nummer 0800 - 05 34, aus dem Ausland der Nummer +31 55 535 385 wenden.

#### Mindestlohn

Als Arbeitnehmer in den Niederlanden haben Sie Recht auf einen gesetzlichen Mindestlohn. Für Arbeitnehmer unter 23 Jahren gilt ein Jugendmindestlohn. Die jeweilige Höhe wird auf der Internetseite des niederländischen Sozial- und Arbeitsministeriums ([www.szw.nl](http://www.szw.nl) oder [www.employment.gov.nl](http://www.employment.gov.nl)) mitgeteilt.

Der Mindestlohn gilt für eine vollständige Arbeitswoche (ohne Überstunden). Wenn Sie eine Teilzeitanstellung haben, werden Sie entsprechend entlohnt. Je nach getroffener Vereinbarung, erhalten Sie Ihren Lohn wöchentlich, monatlich oder alle vier Wochen. Sie erhalten einen Gehaltsstreifen Ihres Arbeitgebers, mit dem Sie den an Sie ausgezahlten Betrag selbst kontrollieren können.

#### Urlaubstage

Jeder Arbeitnehmer in den Niederlanden hat ein Recht auf bezahlten Urlaub. Das Recht auf Urlaubstage bauen Sie im Laufe des Jahres auf. Die Mindestanzahl an Urlaubstagen, auf die Sie nach einem Jahr Recht haben, ist das Vierfache der vertraglichen Tage, die Sie in der Woche arbeiten (meistens  $4 \times 5 = 20$  Tage).

Wenn Sie weniger als ein Jahr bei einem Arbeitgeber im Dienst sind, werden Ihre Urlaubstage entsprechend errechnet.

### Krankenversicherung

Am 1. Januar 2006 wurde in den Niederlanden ein neues Krankenversicherungssystem eingeführt. Der klassische Unterschied zwischen der gesetzlichen und der privaten Krankenversicherung ist entfallen. Alle Einwohner der Niederlande sind ab dem 1. Januar verpflichtet, bei einem Krankenversicherungsanbieter eine – gesetzlich definierte – Krankenversicherung abzuschließen.

In den Niederlanden findet eine eindeutige Trennung zwischen privaten und gesetzlichen Krankenkassen durch die Einkommensgrenze statt. So wird definitiv jeder ab einem gewissen Einkommen den privaten Versicherungen zugewiesen, wo der Versicherte in Deutschland Wahlfreiheit hat. Auch ist der umgekehrte Fall, also der Wechsel wieder zurück in die gesetzliche Krankenversicherung bei einem Einkommen unterhalb der Pflichtversicherungsgrenze vorgeschrieben.

Durch Beiträge der Versicherten, die sich auf 10,25% ihres Einkommens belaufen sowie durch staatliche Zuschüsse werden die Kosten im ersten Versicherungsbereich (AWBZ) gedeckt.

Diese Beiträge werden mit der Einkommenssteuer einbehalten und von den Steuerbehörden an den Allgemeinen Fonds für Besondere Medizinische Ausgaben (AFBZ) weitergeleitet, der seinerseits vom Krankenversicherungsrat (CVZ) verwaltet wird. Im zweiten Versicherungsbereich erfolgt die Finanzierung ebenfalls über einkommensabhängige Beiträge der Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen. Die Beiträge belaufen sich auf 7,95% des Einkommens aller Personen unter 65 Jahren. Der Beitragssatz ist einheitlich bei allen gesetzlichen Krankenkassen. Von den 7,95% werden 6,25% vom Arbeitgeber und 1,7% vom Arbeitnehmer getragen.

Für Arbeitnehmer, die vorübergehend eine Beschäftigung in den Niederlanden ausüben und weiterhin in Deutschland gesetzlich versichert sind gibt es eine weitere Alternative. Sie können die Sachleistungen der niederländischen Krankenversorgung in Anspruch nehmen. Hiefür benötigen Sie das als Anspruchbescheinigung das Formular E106, dass von ihrer zuständigen Krankenkasse ausgehändigt wird.

Tipps von Experten einholen!

Wann es sinnvoll sein kann, weiterhin Mitglied der gesetzlichen deutschen Krankenversicherung zu bleiben, wann eine Police für „Expatriates“ in Frage kommt oder ob ein Versicherungsschutz im

Ausland die Lösung ist, erfährt man bei der Hotline des Kunden-Service-Centers vom German-Healthcare-Portal. Die Spezialisten sind montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr (MEZ) zu erreichen. Die Beratung ist kostenfrei. + 49 (0) 1805726536

### Arbeitslosigkeit

Wenn Sie unverschuldet entlassen wurden und keine andere Arbeit haben, können Sie ein Recht auf Arbeitslosengeld haben. Dazu müssen Sie mindestens sechs Monate gearbeitet haben. Die Höhe und die Dauer der Leistungen hängen von Ihrer geleisteten Arbeit ab. Die Leistungen sind immer befristet. Es ist wichtig, dass Sie sich direkt, nachdem Sie arbeitslos geworden sind, bei der Agentur für Arbeit UWV WERKbedrijf. UWV WERKbedrijf klärt Sie über Ihre Rechte und Pflichten auf. Wenn Sie selbstständig arbeiten, sind Sie selbst für Ihre Arbeitslosenversicherung verantwortlich. Weitere Informationen über die Sozialversicherungen erhalten Sie beim UWV WERKbedrijf (Adressen unter [www.werk.nl](http://www.werk.nl) ) oder beim UWV: [www.uwv.nl](http://www.uwv.nl).

### Sozialhilfe

In den Niederlanden muss jeder in der Lage sein, sich selbst zu versorgen. Personen, die dazu nicht in der Lage sind, erhalten

eine Sozialhilfe der Gemeinde, in der sie wohnen. Diese Sozialhilfe ist grundsätzlich befristet und hat zum Ziel, die betroffenen Personen so schnell wie möglich durch bezahlte Arbeit in die Lage zu versetzen, wieder für sich selbst zu sorgen. Wenn Sie in die Niederlande kommen, müssen Sie in der Lage sein, Ihren

Lebensunterhalt selbst zu leisten. Nur bei bestimmten Voraussetzungen können Sie Sozialhilfe beantragen. In den ersten drei Monaten Ihres Aufenthalts haben Sie kein Recht auf Sozialhilfe. Auch wenn Sie in die Niederlande kommen, um einen Arbeitsplatz zu suchen, erhalten Sie keine finanziellen Versorgungsleistungen. Wenn Sie dennoch Sozialhilfe beantragen, kann sich dies negativ auf Ihre Aufenthaltsgenehmigung auswirken.

### Gewerkschaften

Gewerkschaften vertreten die Interessen von Arbeitnehmern in Verhandlungen mit Arbeitgebern über Arbeitsbedingungen, die im Rahmentarifvertrag CAO (Collectieve Arbeidsovereenkomst) festgelegt werden. Darüber hinaus bieten Gewerkschaften Ihren Mitgliedern Beratung und Unterstützung bei Arbeitskonflikten an. Unter [www.vakbond.nl](http://www.vakbond.nl) finden Sie eine Übersicht über alle

Gewerkschaften in den Niederlanden. Die größten Gewerkschaften in den Niederlanden sind:

- Federatie Nederlandse Vakbeweging (FNV – Föderation Niederländischer Gewerkschaften). Erreichbar unter [www.fnv.nl](http://www.fnv.nl) oder der FNV-Servicenummer 0900 - 330 03 00 (⌘ 0,10 pro Minute; erreichbar Montags, dienstags und freitags von 12.30 bis 16.00 Uhr) oder per E-Mail: [info@vc.fnv.nl](mailto:info@vc.fnv.nl).
- Christelijk Nationaal Vakverbond (CNV – Christliche Nationale Gewerkschaft). [www.cnv.nl](http://www.cnv.nl) oder Telefonnummer 0900 - 268 46 36 (⌘ 0,10 pro Minute). Sie können auch eine E-Mail an die Adresse [cnvinfo@cnv.nl](mailto:cnvinfo@cnv.nl) senden.
- Vakcentrale voor middengroepen en hoger personeel (MHP – Fachzentrum für mittlere und höhere Angestellte). [www.vakcentralemhp.nl](http://www.vakcentralemhp.nl), Telefonnummer +31 345 851 900 oder schicken Sie eine E-Mail an [info@vc-mhp.nl](mailto:info@vc-mhp.nl).

### Sozial- und Arbeitsministerium SZW (Ministerie van Sociale Zaken en Werkgelegenheid)

Fragen zur sozialen Sicherheit in den Niederlanden können Sie an das Sozial- und Arbeitsministerium unter der Telefonnummer 0800 - 90 51 (kostenlos) oder aus dem Ausland unter +31 70 333

44 44 (Standardtarif) richten. Weitere Informationen finden Sie unter [www.szw.nl](http://www.szw.nl) oder [www.employment.gov.nl](http://www.employment.gov.nl).

## 17) Quellen

### Titelblatt

[http://www.uni-muenster.de/imperia/md/images/hausderniederlande/zentrum/projekte/schulprojekt/grafik\\_0\\_4.jpg](http://www.uni-muenster.de/imperia/md/images/hausderniederlande/zentrum/projekte/schulprojekt/grafik_0_4.jpg) 06.11.12 15:30

### Text „Allgemeines“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Niederlande> 04.11.12 16:00

[http://www.google.de/publicdata/explore?ds=d5bncppjof8f9\\_&met\\_y=sp\\_pop\\_totl&idim=country:NLD&dl=de&hl=de&q=einwohnerzahl+niederlande](http://www.google.de/publicdata/explore?ds=d5bncppjof8f9_&met_y=sp_pop_totl&idim=country:NLD&dl=de&hl=de&q=einwohnerzahl+niederlande) 04.11.12 15:30

<http://www.novasol.de/ferienhaeuser/niederlande/fakten.html> 02.11.12 15:00

### Bild Mädchen & rote Tulpen

<http://www.allmystery.de/dateien/pr31557,1270065329,holland.jpg> 06.11.12 20:00

### Text „Landesname“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Niederlande> 04.11.12 16:00

### Text „Geographie“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Niederlande> 04.11.12 16:10

### Bild „Geographie“

<http://img7.atraveo.com/haus/cms/cms00003593.jpg> 06.11.12 18:30

### Text „Klima“

<http://www.novasol.de/ferienhaeuser/niederlande/fakten.html> 02.11.12 15:00

### Bild Regenschirm

<http://www.schulbilder.org/malvorlage-01b-regenschirm-offen-i12286.html> 06.11.12 15:30

### Text „Öffnungszeiten der Geschäfte“

<http://www.novasol.de/ferienhaeuser/niederlande/fakten.html> 02.11.12 15:00

Bild „Öffnungszeiten der Geschäfte“

<http://www.willikuesters.de/spruch/oeffnungszeiten-klein.jpg> 06.11.12 18:30

Text „Feiertage“

<http://www.novasol.de/ferienhaeuser/niederlande/fakten.html> 02.11.12 15:30

Text „Bevölkerung“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Niederlande> 04.11.12 16:30

Abbildung „Religion“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Niederlande> 04.11.12 16:40

Text „Niederländische Küche“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Niederland> 04.11.12 17:00

Bild Pommes frites

[http://www.mandys-](http://www.mandys-burger.de/xms/components/com_virtuemart/shop_image/product/Pommes_Frites_KI_4a2515cfce0fa.jpg)

[burger.de/xms/components/com\\_virtuemart/shop\\_image/product/Pommes\\_Frites\\_KI\\_4a2515cfce0fa.jpg](http://www.mandys-burger.de/xms/components/com_virtuemart/shop_image/product/Pommes_Frites_KI_4a2515cfce0fa.jpg) 04.11.12 16:30

Bild Käse

[http://walserstolz.de/wp-content/uploads/schweizer\\_kaese.jpg](http://walserstolz.de/wp-content/uploads/schweizer_kaese.jpg) 04.11.12 16:15

Bild Frikadellen

[http://www.salomon-](http://www.salomon-online.com/shop/media/catalog/product/cache/1/image/365x/5e06319eda06f020e43594a9c230972d/h/a/hauptbild_8_42.jpg)

[online.com/shop/media/catalog/product/cache/1/image/365x/5e06319eda06f020e43594a9c230972d/h/a/hauptbild\\_8\\_42.jpg](http://www.salomon-online.com/shop/media/catalog/product/cache/1/image/365x/5e06319eda06f020e43594a9c230972d/h/a/hauptbild_8_42.jpg) 04.11.12 16:00

Abbildung „Das politische System“

[http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Dutch\\_state\\_de.jpg&filetimestamp=20100930171121](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Dutch_state_de.jpg&filetimestamp=20100930171121) 04.11.12 16:30

Text „Das politische System“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Niederland> 04.11.12 16:30

Text „Wirtschaft“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Niederland> 04.11.12 16:45

Bild „Wirtschaft“

<http://www.in-brasilien.de/images/wirtschaft.jpg> 04.11.12 17:00

Texte „Sehenswürdigkeiten“

Grachten von Amsterdam, Mühlen von Kinderdijk, Anne-Frank-Haus in Amsterdam, Deltawerke in Zeeland, Van Gogh Museum, St.-Johannes-Kapelle in 's-Hertogenbosch  
<http://www.sehenswertes-weltweit.de/holland.php> 04.11.12 17:30

Bild „Mühlen von Kinderdijk“

[http://anneke.wardenbach.info/bilder/HP\\_P8260149.jpg](http://anneke.wardenbach.info/bilder/HP_P8260149.jpg) 06.11.12 18:45

Bild „Deltawerke in Zeeland“

[http://www.cityguiderotterdam.com/uploads/pics/deltawerken\\_05.jpg](http://www.cityguiderotterdam.com/uploads/pics/deltawerken_05.jpg) 06.11.12 18:30

Texte „Artis & Madurodam“

<http://www.rastlos.com/niederlande/sehenswuerdigkeiten/> 06.11.12 14:00

Bild „Artis“

[http://www.letsgodigital.org/html/review/nikon/d40x/artis/artis-zoo-amsterdam\\_B5.jpg](http://www.letsgodigital.org/html/review/nikon/d40x/artis/artis-zoo-amsterdam_B5.jpg)  
06.11.12 18:15

Text „Rotlichtviertel Amsterdam“

<http://www.amsterdam.info/de/rotlicht/> 06.11.12 14:30

Bild „Rotlichtviertel Amsterdam“

[http://www.korps-politie-suriname.com/nieuws/nieuwsbronnen%20international/archief%20nieuwsbronnen%20international/2006/2006-11-nieuwsbronnen-international/rosse\\_buurt.jpg](http://www.korps-politie-suriname.com/nieuws/nieuwsbronnen%20international/archief%20nieuwsbronnen%20international/2006/2006-11-nieuwsbronnen-international/rosse_buurt.jpg) 06.11.12 14:30

Text „Heineken-Experience“

<http://www.amsterdam.info/de/museen/> 06.11.12 14:45

Bild Heineken-Experience

<http://www.partyurlaub-reisen.de/wp-content/uploads/2011/08/Heineken.jpg> 06.11.12 14:45

Unterhaltung

Texte „Club Escape & Dampkring Haarlemmerstraat B.V.“

<http://www.google.de/imgres?start=227&um=1&hl=de&client=firefox-a&sa=N&rls=org.mozilla:en-US:official&channel=np&biw=1280&bih=649&tbm=isch&tbnid=qVxWTe6fjXWd-M:&imgrefurl=http://www.partyurlaub-reisen.de/niederlande/amsterdam-holland&docid=UeJMAVJhsw39jM&imgurl=http://www.partyurlaub-reisen.de/wp-content/uploads/2011/08/Heineken.jpg&w=954&h=587&ei=PBaZUMuMKM7Vsgb8i4GgBA&zoom=1&iact=rc&dur=619&sig=101490037108817275006&page=12&tbnh=133&tbnw=216&ndsp=20&ved=1t:429,r:46,s:200,i:142&tx=104&ty=83> 06.11.12 15:00

Bild „Club Escape“

[http://www.friendlyrentals.com/FR\\_imgs/blog/Club-Escape-Amsterdam.JPG](http://www.friendlyrentals.com/FR_imgs/blog/Club-Escape-Amsterdam.JPG) 06.11.12 15:15

Bilder „Dampkring Haarlemmerstraat B.V.“

<http://i.huffpost.com/gen/357451/thumbs/r-CANNABIS-COFFEE-SHOP-large570.jpg>

06.11.12 15:15

<http://www.derwesten.de/img/incoming/origs4950723/2487969566-w656-h240-bf3f3f3-st/Kiffen-543x199.jpg> 06.11.12 15:15

Text „Drogenpolitik“

<http://www.taz.de/!98049/> 06.11.12 19:00

Bild Bett

<http://www.nibis.de/~niff/material/bild/wohnen/original/bett.jpg> 06.11.12 19:45

Texte „Leben und Arbeiten in den Niederlanden“

<http://www.bijob.be/documents/PAYS%20%20BAS%20-THE%20%20NETHERLANDS%20%E2%80%93%20NEDERLAND/Leben%20und%20Arbeiten%20in%20den%20Niederlanden%20%28de%29.pdf> 06.11.12 17:00

[http://www.grensinfopunt.nl/default.asp?gjb\\_lang\\_id=23&gclid=CNbo3trSurMCFVG6zAodl1QASg](http://www.grensinfopunt.nl/default.asp?gjb_lang_id=23&gclid=CNbo3trSurMCFVG6zAodl1QASg) 06.11.12 16:30

Krankenversicherung

[http://de.wikipedia.org/wiki/Krankenversicherung\\_in\\_den\\_Niederlanden](http://de.wikipedia.org/wiki/Krankenversicherung_in_den_Niederlanden) 06.11.12 18:00

[http://www.germanhealthcare.org/merkblaetter/Auslandskrankenversicherung\\_Niederlande.pdf](http://www.germanhealthcare.org/merkblaetter/Auslandskrankenversicherung_Niederlande.pdf) 06.11.12 18:00

Gestaltung:

Melanie Schich

Alice-Salomon- Hochschule

Seminar: Niedrigschwellige Soziale Arbeit

WiSe 2012/13